

Ressort: Finanzen

Bericht: Gute Wirtschaftslage kommt vor allem Arbeitnehmern zugute

Berlin, 12.12.2016, 15:48 Uhr

GDN - Die insgesamt gute Wirtschaftslage in Deutschland kommt vor allem den Arbeitnehmern zugute: Ihr Einkommen stieg zwischen 2012 und 2015 um durchschnittlich 10,7 Prozent, wie laut "Bild" (Dienstag) aus dem Entwurf des neuen Armuts- und Reichtumsberichts der Bundesregierung hervorgeht. Die Einkommen aus Vermögen und Unternehmertätigkeit stieg demnach im gleichen Zeitraum um rund neun Prozent.

In dem 655 Seiten langen Bericht geht das Bundesarbeitsministerium laut "Bild" erstmals genauer auf Umfang und Struktur des Reichtums in Deutschland ein: Demnach erzielten nach letztverfügbaren Zahlen 16.495 Bundesbürger ein Jahreseinkommen von mehr als einer Million Euro - 2009 waren es noch 12.424. Im Schnitt mussten die Einkommensmillionäre 2,77 Millionen Euro versteuern. Am unteren Ende der Einkommensskala waren 2015 rund 7,987 Millionen Bürger auf Mindestsicherung (zum Beispiel Hartz IV, Mindestrente) angewiesen - in den vergangenen fünf Jahren ein Anstieg um 800.000. 4,17 Millionen Erwachsene (2,05 Millionen Haushalte) gelten derzeit als überschuldet. "Ein Trend, nach dem seit 2006 ein stetiger Anstieg zu verzeichnen ist, setzt sich fort", heißt es laut "Bild" in dem Bericht.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-82294/bericht-gute-wirtschaftslage-kommt-vor-allem-arbeitnehmern-zugute.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619